

Hier die Reportage zur Deutschen Meisterschaft im Tischtennis des Deutschen Schwerhörigen Sportverbandes in Warburg am 22. Juni 2019

Mein Gott, der Weg hierher geht durch hügeliges Bergland um Kassel herum. Warburg ist ein wunderschönes Städtchen in Ostwestfalen, 5 km von der Grenze zu Hessen entfernt.

Und die Halle erst ;-)) die Halle „klebt“ an einem Berg!!!! Über 30 Stufen muss man erklimmen um die Spielstätte betreten zu können. Ja, und da waren nun die Spieler ! Ich frag' mich nur: Gibt es bei denen keine Frauenquote??? Nur Männer , und dann soooooo viele!! Leute, was ist denn hier los? Sind die anderen ausgestorben, will sich niemand mehr bewegen? Trefft ihr euch nur noch vor der Spielekonsole?

Kein Wunder, dass heute nur noch 1 Tag ausreicht um die Besten zu küren. Sie spielten alle gegeneinander und zum Schluss war Harald Schön vom SSC Kassel e. V. Meister, Bernd Böning hat den 2. Platz erreicht und auf den 3. Platz kam Christian Jung.

Da keine Mannschaften mangels Masse aufgestellt werden konnten, starteten im Anschluss sofort die Doppelmeisterschaften. Den 3. Platz belegten hier Nicolai Reimann und Dieter Kretschmer aus Hamburg, den 2. Platz Harald Schön und Frank Simon aus Kassel und die Sieger waren Bernd Böning aus Hamburg und Christian Jung aus Stuttgart/Vaihingen.

Insgesamt war es ein harmonischer Verlauf zwischen den Spielern aus Hamburg, Stuttgart/Vaihingen und Kassel. Die Kasseler haben mit kleinen Snacks und Getränken die Spieler bei Laune gehalten.

Leider konnte ich zur Abschlussfeier am Abend in einem griechischen Lokal in der hübschen Altstadt von Warburg nicht beiwohnen, weil mich die Arbeit schon zur nächsten Sportveranstaltung trieb.

Bis zum nächsten Mal, laut meinem Plan bei der Bowling-DM in München (..... in München steht ein Hofbräuhaus und auch die europaweit größte Bowlingbahn.....)
Alle anderen sehen sich schon bei der Minigolf-Boule DM im September in Hamburg.

Eure Lilli Hammer